

Archaeologische Gesellschaft
zu Berlin.

Berlin, den 15.XII.1924

An

den Herrn Ersten Sekretar der Athenischen Abteilung
des Archaeologischen Instituts des Deutschen Reiches.

ATHEN

Phidiasstrasse 1.

Bei der zum Winckelmannstage, am 9. Dezember, abgehaltenen Festsetzung der Archaeologischen Gesellschaft zu Berlin hat der Unterzeichnete auf die besondere Bedeutung hingewiesen, die das diesjährige Winckelmannsfest durch die Erinnerung an die vor 50 Jahren erfolgte Gründung der Athenischen Abteilung des Archaeologischen Instituts hat. Er hat versucht, in kurzen Worten ein Bild von der Bedeutung des Institutes für die Entwicklung der archaeologischen Wissenschaft und von den Persönlichkeiten, die Wesen und Charakter des Instituts bestimmt haben, zu geben. Im Anschluss daran nahm Exzellenz von WILAMOWITZ-MOELLENDORFF das Wort, um anknüpfend an persönliche Erinnerungen, die bis in die Vorbereitung der Gründung des Athenischen Instituts zurückreichen - er gehört seit dem Jahre 1872 dem Institut als Mitglied und seit über 25 Jahren der Zentraldirektion an -, Persönlichkeiten und Zeiten aus der Geschichte der 50 Jahre des Athenischen Instituts lebendig zu machen und als Vertreter der gesamten Altertumswissenschaft in Berlin herzliche Wünsche für die Zukunft auszusprechen. Unter dem Beifall der grossen Versammlung, die sich an diesem Tage in der alten Aula der BERLINER Universität

Archaische Gesellschaft

in Berlin.

An

den Herrn Ersten Sekretär der Archaischen Gesellschaft
des Archaischen Instituts der Deutschen Akademie

Athen

Sehr geehrter Herr! Ich habe die Ehre, Ihnen hiermit
zu schreiben, dass ich am 9. Dezember, abgefahren bin
auf meine Reise nach Athen. Ich habe die Archaische
Gesellschaft zu Berlin mit der Bitte um Unterstützung
auf die bevorstehende Expedition nach Athen beauftragt.
Die Archaische Gesellschaft hat die Expedition am 20. Januar
folgende Mitglieder der Archaischen Abteilung der Archaischen
Gesellschaft hat. Er hat versprochen, in kurzen Wörtern ein Bild von der
Bedeutung des Instituts für die Entwicklung der archaischen
Gesellschaft und von den Persönlichkeiten, die Wissen und Charakter
Instituts besitzen haben, zu geben. In Athen wird dann
erst von WILANOWITZ-MORILLONOWSKY das Wort, um anzudeuten an
die Expedition, die bis in die Vorbereitung der Expedition
Archaischen Instituts angeschlossen - er gehört seit dem Jahre 1877
des Instituts ein Mitglied und seit über 25 Jahren der Expedition
von - Persönlichkeiten und Helfer aus der Geschichte der 20. Jahre
des Archaischen Instituts ist es ihm zu danken und als Vertreter
Gesamten Altertumswissenschaft in Berlin herliche Namen zu
Ihnen anzusprechen. Unter dem Bistum der großen Verdienste
die sich an diesen Tage in der alten Akademie vollzogen

zusammen gefunden hatte, und in der sich auch die Vertreter der beiden Heimatländer der klassischen Kultur, der Königlich Italienische Botschafter und der Griechische Gesandte befanden, bat er dem Athenischen Institute von diesem Gedenken Mitteilung zu machen. Es ist mir eine besondere Ehre und Freude der Uebermittler dieser Wünsche sein zu können.

Die Widmung des diesjährigen Winckelmannsprogramms, das Ihnen demnächst zugeht, legt zugleich Zeugnis von dem Danke ab, den auch die Archaeologische Gesellschaft zu Berlin dem Athenischen Institute schuldet und auch in Zukunft für die Anregungen schulden wird, die ihr unaufhörlich von dort zukommen.

Der Vorsitzende.

I.V.

Rodewaldh

zusammen gefunden hatte, und in der sich auch die Vertreter der
Heimatländer der klassischen Kultur, der Königlich Preussische
Kaiser und der Griechische Kaiser befanden, hat er den
Institute von diesen Gedanken Mitteilung zu machen. Er hat
besondere Ehre und Freude der Uebermittlung dieser Wünsche sein
können.

Die Widmung des diehligen Winkelsammlungsprogramms, das
demnachsteht steht, liegt zugleich Zeugnis von dem Interesse
Archaeologische Gesellschaft zu Berlin den Athenischen Institute
der und auch in Zukunft für die Angelegenheiten werden wird, die ihr
aufhört von dort zusammen.

Der Vorsitzende.

I.V.